

Kalbsschulterragout mit Bergkäse-Lauchsauce und Reispraline

Rezept für 4 Personen bzw. für 4 Portionen.

Kalbsragout

600 g Kalbsschulter
2 Schalotten
1 Karotte
1 Petersilienwurzel
100 g Sellerie
70 g Ländle Butter
250 g Lauch
60 g Mehl
750 g Kalbsfond
120 g Vorarlberger Bergkäse

Kalbfleisch kurz in kochenden Wasser überkochen und vom Wasser abseihen. Schalotten schälen und mit Nelken spicken. Das gewaschene Gemüse in grobe Würfel schneiden. Bergkäse reiben. Das Fleisch in einem Topf mit kaltem Wasser überdecken und aufkochen. Schaum abschöpfen. Fleisch leicht weiterköcheln und nach ca. 30 Minuten Gemüsewürfel, gespickte Schalotten, Lorbeerblätter, Pfefferkörner und Wacholderbeeren zugeben. Fleisch weich köcheln. Abpassieren, dabei die Brühe aufbewahren. Fleisch mit Klarsichtfolie abdecken. Lauch in feine Ringe schneiden. Ländle Butter zergehen lassen, 150 g Lauch

beigeben und kurz glasieren. Mehl zufügen und gut verrühren. Mit der Brühe ablöschen und aufkochen lassen. Ländle Rahm und geriebenen Vorarlberger Bergkäse beigeben und kurz köcheln lassen. Immer wieder umrühren. Mit einem Stabmixer fein mixen und durch ein Sieb passieren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Zum Schluss Fleisch und restlichen Lauch beigeben und durchrühren.



Ländle Rheintaler

Garnieren Sie eine Käseplatte mit Nüssen, Ländle Rheintaler, Trauben oder Feigen, Weichkäse und Birnen. Achtung: Wasserreiche Früchte nicht direkt auf den Käse legen, sie hinterlassen hässliche Flecken.

Reispraline

400g Risotto-Reis 100 g würziger Käse, z.B. Ländle Klostertaler 60 g milder Käse, z.B. Ländle Rheintaler 2 Eigelb 40 g Weißbrotbrösel Liebstöckel

Risotto-Reis weich kochen und leicht auskühlen lassen. Würzigen Käse in kleine Würfel schneiden und milden Käse reiben. Beide Käsesorten, Brösel, Eigelb und etwas gehackten Liebstöckel durchmischen und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Die Masse in kleine Kugeln formen und auskühlen lassen. Die Reiskugeln nun mit Mehl, Ei und Bröseln panieren. In heißem Öl goldgelb backen und auf Küchenpapier abtropfen lassen.

